

Konsultationsplan für den Prozess der Erstellung der Seminarfacharbeit

Allgemeines

- Die Konsultationen sind im angegebenen Zeitraum langfristig zu vereinbaren.
- Die Gruppe nimmt vollzählig an der Konsultation teil. Bei Verhinderung ist die Konsultation rechtzeitig abzusagen bzw. ein neuer Termin ist zu vereinbaren.
- Die Konsultationen werden durch die Schüler gestaltet.
- Die Konsultationen sind im Rahmen der Aufgabenstellung von den Schülern gründlich in Form eines gemeinsamen Vortrages vorzubereiten.
- Alles, was in Schriftform vorzulegen ist, wird mit Computer erstellt und bis spätestens 2 Schultage vor der Konsultation eingereicht (Mail oder Schulcloud).
- Die Prozessdokumentation ist zu jeder Konsultation aktualisiert vorzulegen.
- In Absprache mit der jeweiligen Seminarfachlehrerin können ausgewählte Dokumente zur Konsultation auch digital vorgelegt werden.
- Jede Konsultation erfährt auf Grundlage eines Protokolls eine Bewertung, die Bestandteil der Prozessnote (20% der Gesamtnote) ist.

Konsultationen beim Seminarfachlehrer zur SF-Arbeit (4 Pflichtkonsultationen)

1. bis Ende November

- Vorlage des konkreten Arbeitsplanes/Zeitplanes (Gruppe)
- Vorlage der gegebenenfalls überarbeiteten Exposés (Gruppe unter Beachtung der Differenzierung)
- Vorlage einer Grobgliederung (Gruppe)
- Vorlage der Prozessdokumentation mit allen notwendigen Angaben (Gruppe)
- Tätigkeitsbericht
- Vortrag über den derzeitigen Arbeitsstand
-

2. bis eine Woche vor den Osterferien

- Verfassen eines Resümees zu den Kolloquien mit persönlichen Schlussfolgerungen (schriftlich, Einzelleistung)
- Vorlage einer vorläufigen Literaturliste nach Vorschrift (Gruppe)
- Vorlage von Quellenprotokollen/Konspekten u. Ä. (Einzelleistung)
- Vortrag über den inhaltlichen Fortschritt der Arbeit

3. bis eine Woche vor den Sommerferien

- Abgabe eines Textentwurfs mit Quellenbezug (1-2 Seiten/Einzelleistung, jedoch in der Gruppe abgesprochene Formatierung))
- Vorlage einer Feingliederung (Gruppe)
- Vortrag über den inhaltlichen Fortschritt der Arbeit mit fundierter Stellungnahme zum Arbeitsplan und dessen Umsetzung und zu bisher genutzten Untersuchungsmethoden sowie mit konkreten Festlegungen für die letzte Arbeitsphase

4. Terminvereinbarung bis spätestens Ende 1. Schulwoche Klasse 12

- Vortrag zum Prozess der Erstellung der Arbeit

Konsultationen beim Fachbetreuer (mindestens zwei Pflichtkonsultationen)

Die Gestaltung der Zusammenarbeit obliegt inhaltlich und organisatorisch den Arbeitsgruppen in Absprache mit den Betreuern. Die durchgeführten Konsultationen sind in der Prozessdokumentation nachzuweisen.

Allgemeine Hinweise/Kolloquium

Für das Kolloquium gibt es eine gesonderte Einführungsveranstaltung (Pflichtveranstaltung) nach der Abgabe der Seminarfacharbeiten.

In Vorbereitung auf das Kolloquium ist mindestens noch eine Konsultation durchzuführen.

Alle Aktivitäten in Zusammenhang mit der Seminarfacharbeit sind von Beginn an in der Prozessdokumentation in Form eines Tätigkeitsberichtes nachzuweisen. Die Prozessdokumentation ist Bestandteil der Prozessbewertung.

Der Kontakt zur zuständigen Seminarfachlehrerin ist per Mail durchgängig gegeben.